



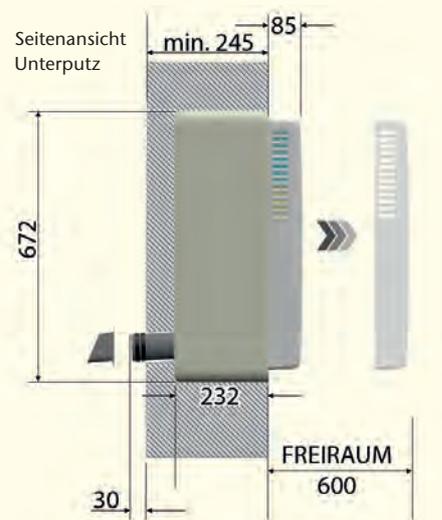
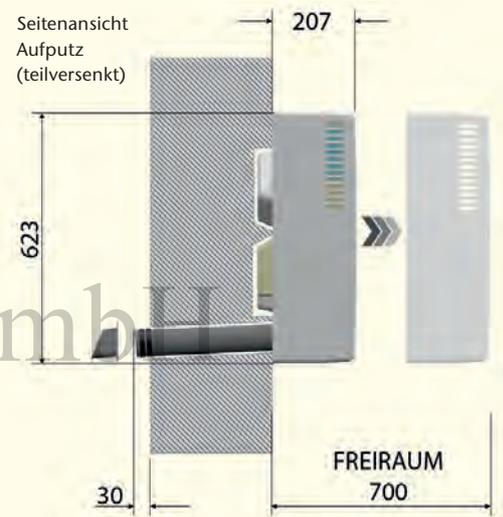
Montage in Kurzform

Standortwahl

Die Lüftungsgeräte werden im Innenraum an einer Außenwand montiert. Vom fertigen Fußboden bzw. von der Decke sind mind. 100 mm Abstand zu halten – von angrenzenden Wänden, Möblierungen und Heizkörpern sind mind. 200 mm einzuhalten. Gleichzeitig müssen die Lüftungsgitter außen (gemessen von der Unterkante) einen Abstand von mind. 200 mm zur äußeren fertigen Bodenoberfläche aufweisen. Wenn mehrere Standortmöglichkeiten im Raum bestehen, empfehlen wir Ihnen einen Platz zu wählen, der abgewandt von Lärm- und Geruchsquellen im Außenbereich ist (z.B. Straße).

Achten Sie darauf, dass die Lüftungsgitter nicht oberhalb von Fenstern oder Fensterläden eingebaut werden, da in der kalten Jahreszeit Kondenswasser an den Lüftungsgittern austritt und abtropft. Die Lüftungsgitter dürfen außen nicht verdeckt werden (z.B. durch Fensterläden). D.h. die Lüftungsgitter müssen frei ein- und ausblasend montiert werden. Wenn mehrere Geräte an einer Außenwand einer Hausseite eingebaut werden, sollten diese, wenn möglich, in einer Flucht liegen. Damit wird eine harmonischere Optik an der Fassade geschaffen.

Die komplette Montageanleitung inklusive sämtlicher Einbau- und Sicherheitshinweise (z.B. Feuerstätten, Schutzbereiche etc.) der Halmburger Wohnraumlüftung finden Sie auf unserer Website unter www.halmburger.eu





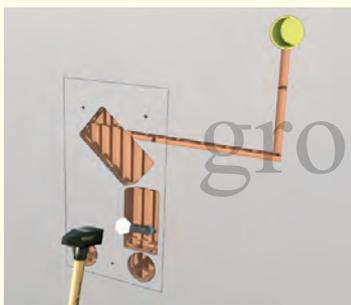
Montage Aufputz (teilversenkt)



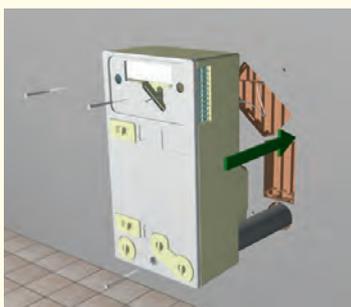
Mit Hilfe der Bohrschablone den Gerätestandort festlegen.



Mit dem Kernbohrgerät zwei Kernbohrungen \varnothing 80-100 mm nach außen für das Fortluft- und Außenluftrohr vornehmen. Damit entstehendes Kondensat nach außen ablaufen kann, ist ein Gefälle von 3° nach außen unbedingt einzuhalten!

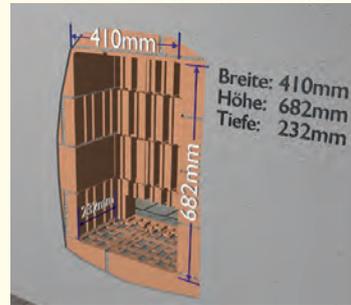


Weitere Aussparungen ausstemmen. Ein Leerrohr M20 ist für die Spannungsversorgung zu verlegen. Ein weiteres Leerrohr ist für die Busleitung an markierter Stelle von der Kabeleinführung zum späteren Standort des Multifunktionsreglers zu verlegen (max. Länge 100 m). Zur späteren Wandmontage des Multifunktionsreglers ist eine tiefe Schalterdose zu installieren.

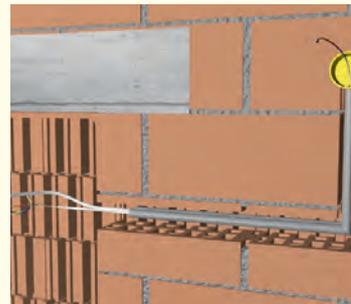


Anschließend befestigen Sie das Lüftungsgerät mit aufgesteckten Lüftungsrohren an der Wand.

Montage Unterputz



Beim nachträglichen Einbau ist ein Wanddurchbruch bzw. Nische gemäß Zeichnung zu erstellen. Im Neubau wird der Wand-einbaukasten im Zuge der Rohbauarbeiten montiert. Die minimale Außenwandstärke beträgt 24,5 cm.



Ein Leerrohr M20 ist für die Busleitung an markierter Stelle vom Wandeinbaukasten zum späteren Standort des Multifunktionsreglers zu verlegen (maximale Leitungslänge 100 m). Zur späteren Wandmontage des Multifunktionsreglers ist eine tiefe Schalterdose zu installieren.



Befestigen Sie den Wand-einbaukasten in der Wand. Stecken Sie anschließend die Lüftungsrohre, die Rohrverschlüsse innen und den Putzdeckel in den Wandeinbaukasten.



Stellen Sie sicher, dass die Putzkante die tatsächliche, spätere Wandvorderkante bildet. Es dürfen max. 13 mm Abstand zwischen Wandeinbaukasten und späterer Wandoberfläche entstehen. Zum Schluss ist das Lüftungsgerät im Wandeinbaukasten zu montieren.

Montage Außen



Elektro-anschluss

